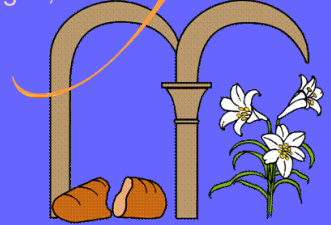


# Gemeindebrief

Fuhlen, Friedrichsburg, Friedrichshagen,  
Heßlingen, Rumbeck



## Kirchspiel Fuhlen

März, April, Mai 2026



Über den Dächern von Heßlingen: Michael Klußmann und Sam Harmening

**Wiedereinweihung Kapelle Heßlingen Pfingstsonntag 11 Uhr**



# *Lachen und Weinen*

Lachen und Weinen  
Halten den Menschen am Leben  
Und halten ihn nicht nur am Leben  
Sondern bewegen ihn auch  
Nicht aufzugeben  
Nicht bitter zu werden  
Erfinderisch zu sein  
Andere verstehen zu lernen  
Einen Platz anzubieten  
Vielleicht auch eine Suppe und Brot  
Wärme zu verschenken



Es könne Christus selbst sein  
Der um Aufnahme bittet  
Und wer dies  
Sich wirklich vorstellen kann  
Hat alle Gewalt besiegt  
Erlebt den Triumph des Glaubens  
Und heilt den Frieden  
Auf dass Gottes Erde  
Heimat wird  
Für alle Welt

Hanns Dieter Hüsch

Lachen und Weinen halten uns am Leben, bewegen uns, nicht aufzugeben, nicht bitter zu werden, erfinderisch zu sein und Andere verstehen zu lernen.

*Liebe Leserin, lieber Leser!*

So machen wir das ;-)!

Diese so außerordentlich liebenswürdige und kraftvolle Lebens-Empfehlung von Hanns Dieter Hüsch, habe ich in seinem kleinen „Buch zum Segen“ gefunden.

Das ist eine unaufgeregte Aufforderung, wirklich zu leben: Mutig, authentisch, voller Liebe und Sinn.

Niemand von uns weiß, wie lange er, wie lange sie noch zu leben hat. Daran erinnert uns die Passionszeit, in der wir uns noch bis Karsamstag befinden.

*Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.* Lukas 18, 31.

In unseren Gottesdiensten während der Passionszeit schauen wir uns bewusst die Leidensgeschichte Jesu an. Wir üben uns ein, auch die Schattenseiten unseres Lebens anzuschauen. Den Verrat, das Verlassenwerden, die Einsamkeit. Die Tränen. Jesus ist von solcher „Seelenfinsternis“ nicht unberührt



geblieben. Er hat sie durchlitten.

*Gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes.* So fasst unser apostolisches Glaubensbekenntnis das kurz und knackig zusammen. Doch Jesus hat dieser Finsternis der „dunklen Mächte“ nicht das letzte Wort gelassen:

*In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.* Johannes 16, 33

So sagt Jesus es in seinen Abschiedsreden. Und erinnert die Menschen an ihren göttlichen Funken: *Kinder, ihr seid von Gott!*

Im Alltag heißt das für uns:

Wir müssen keine Angst vor der Meinung anderer haben. Angst schwächt und lähmt uns. Sie hindert uns, wirklich unser Leben zu leben. Wenn wir uns nicht mehr trauen, zu sagen, was wir denken oder fühlen, dann geben wir die

„Freiheit eines Christenmenschen“ auf. Das müssen wir nicht. Unsere 10 Gebote haben über 3000 Jahre alte Wurzeln in biblischer Tradition. Martin Luther hat diesen Schatz vor gut 500 Jahren gehoben, die alten weisen Worte ins Deutsche übersetzt und für seine Zeit erklärt.

Heute erinnere ich uns besonders an das achte Gebot nach Martin Luther:

**Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.**

Was ist das?

Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unsern Nächsten nicht belügen, verraten, verleumdern oder seinen Ruf verderben, sondern sollen ihn entschuldigen, Gutes von ihm reden und alles zum besten kehren.

Ist das nicht schön erklärt?

Bei diesem Gebot ist Luthers Auslegung auch heute noch gut verständlich. Jede seiner Erklärungen beginnt mit „Wir sollen Gott fürchten und lieben“. Und dann führt er aus, was das im Lichte des einzelnen göttlichen Gebotes konkret bedeutet. Während meiner Telefon-Seelsorgeausbildung in den späten 80er Jahren habe ich das wertschätzende „Ich bin okay und du bist okay“ (Erich Berne) gelernt. Das ist mir als Basis von

Beziehungen immer noch wichtig.

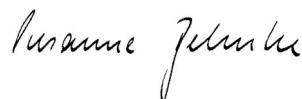
Immer öfter begegnet mir in letzter Zeit leider ein „Ich bin okay und du bist nicht okay“.

Menschen nehmen sich selbst als „richtig“ wahr - sie sind „die Guten“ - während die anderen fehlerhaft sind oder als „falsch“ betrachtet werden - das sind „die Bösen“. Aus so einer vermeintlichen Position der Überlegenheit heraus werden die im Schatten sind dann abgewertet, ausgegrenzt, beleidigt. Und damit beginnt im Kleinen und im Großen ein Menschheitsdrama, das ich für unsere Zusammenhänge schon für überwunden geglaubt hatte und das wieder Gräben zwischen Menschen aufreißt, statt für ein respektvolles Miteinander zu sorgen. Erinnern wir uns in solchen Momenten der Verletzung oder des Verrats an Martin Luther und seine Aufforderung, Gutes von unserem Nächsten zu reden und alles zum besten zu kehren!

So können wir Andere verstehen lernen und im Kleinen „den Frieden heilen“.

Im übrigen wünsche ich Ihnen und dir ein fröhliches Osterlachen ;-)!

Herzlich:  
Eure Pastorin





In der Fuhler  
Kirche: Portraits  
rund ums Pilgern



„Kommt! Bringt eure Last“  
lautet die vertrauensvolle Einladung  
angelehnt an Matthäus 11,28.

Nigerianerinnen tragen viele  
Lasten – wortwörtlich auf dem  
Kopf, aber auch im übertragenen  
Sinne. Das bevölkerungsreichste  
Land Afrikas ist geprägt von  
einer Vielfalt an Kulturen,  
Sprachen und Religionen – aber  
auch von Spannungen und  
blutigen Konflikten.

Im Gottesdienst wird jedoch  
auch deutlich, wie die Verfasse-  
rinnen immer wieder innere  
Rastplätze finden und den  
Glauben als eine Quelle erleben,  
aus der sie Hoffnung und Mut  
schöpfen.

Gemeindehaus Fuhlen,  
Freitag, 6. März 2026 um 18 Uhr  
Wir freuen uns auf euch, das  
Singen und Beten  
und das anschließende  
gemeinsame Essen.  
Kommt gerne bunt ge-  
kleidet und bringt bitte  
eine Kleinigkeit für das  
Buffet mit!





Am Sonntag, den 17. Mai 2026 um 11 Uhr im Gottesdienst stellen unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden drei Biographien vor.

## *Biographie-Gottesdienst*

Die Persönlichkeiten, mit denen sie sich in den letzten Wochen beschäftigt haben, haben sie sich selbst ausgewählt.

Alina, Emmi und Lara beginnen mit **Martin Luther**. Im Konfer haben wir zu Beginn gemeinsam den Film über ihn gesehen. Beeindruckend, wie er vor gut 500 Jahren unsere Kirche verändert und geprägt hat und uns bis heute herausfordert: „Die Freiheit eines Christenmenschen“ können wir von ihm wieder lernen.

Leonora und Marlena beschäftigen sich mit **Keylar Navas** - ein kleiner Junge aus Costa Rica, der zu einem der größten Fußball-Torhüter aller Zeiten wurde und ein Mann des Glaubens ist.

Janic und Leon haben sich **Cristiano Ronaldo**, einen weltbekannten Fußball-Torschützen, ausgewählt. Schon sein Name Cristiano verbindet ihn mit unserer christlichen Tradition. Als Katholik bekreuzigt sich Ronaldo vor wichtigen Spielen und nach seinen Toren. Das macht seinen Glauben sichtbar.

Herzliche Einladung auch an alle ehemaligen Konfis ;-)

Susanne Behnke



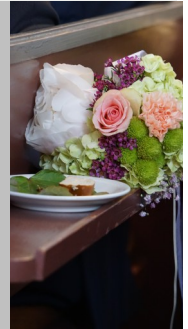
## *Konfirmationen*

am Samstag, den 30. Mai 2026 um 16 Uhr



Janic Schrader  
Leon Schrader  
Alina Böttger  
Leonora Laue  
Marlena Ferl  
Emmi Buchmeier  
Lara LülF

Heßlingen  
Heßlingen  
Heßlingen  
Heßlingen  
Friedrichshagen  
Fuhlen  
Rumbeck



Mögest du gesegnet sein,  
mit Wärme in deinem Zuhause,  
Liebe in deinem Herzen,  
Frieden in deiner Seele  
und Freude in deinem Leben!

Am 24.05.83 wurde der Zustand der Heßlinger Kapelle in der Dewezet so beschrieben:

„Jahrzehntelang wurde sie kaum genutzt und schien dem baulichen Verfall preisgegeben. ... Das aus dem 12. - bis 14. Jahrhundert stammende Bauwerk hat schlimm ausgesehen: Dach, Fußboden und Mobiliar waren so gut wie verrottet.“

Hermann Meier aus Friedrichsburg hat mit einer leider schon vergriffenen Denkschrift an die Renovierungsarbeiten von vor jetzt 43 Jahren erinnert, die damalige Festwoche und die vielen schönen Gottesdienste, die seither in der Kapelle gefeiert wurden:

„Nach dem gelungenen Abschluss der handwerklichen Arbeiten konnte die Kapelle am 22.05.83, Pfingstsonntag, wieder geweiht und ihrer Bestimmung übergeben werden.“

Hierbei wurde ein großer zeitlicher und geistiger Bogen zwischen den alten, wieder freigelegten Weihekreuzen an den Wänden und der steinernen Altarplatte und den restaurierten christlichen Symbolen gespannt.

Seit dem bewegten Weihegottesdienst, der sich anschließenden Festwoche und dem abschließenden Kapellenfest sind in dem kleinen Gotteshaus zahlreiche, schöne Gottesdienste gefeiert worden.

Viele Menschen sind in den vergangenen zwanzig Jahren mit ihrer Trauer und mit ihrer Freude in das Gotteshaus gekommen, um Gott um Hilfe zu bitten oder um Gott zu danken“.

Diese Denkschrift wurde veröffentlicht in dem Jahr, als Pastor Zierke im Kirchspiel Fuhlen verabschiedet wurde und ich als neue Pastorin kam.

Meinen ersten Gottesdienst hier im Wesertal habe ich in Heßlingen im Sommer besucht und dabei ganz hinten in der letzten zugestellten Reihe gesessen -so wie mir das damals ein alter erfahrener Kollege zum Kennenlernen einer Gemeinde empfohlen hatte ;-)

Das laute Ticken der alten Uhr war eindrücklich für mich; auch die fein säuberlich ausgemalten Weihekreuze und der aus großen Feldsteinen gefertigte Altar haben mich beeindruckt. Vor allem die fröhlich singende Gemeinde. Mein Interesse stieß auf Gegeninteresse. Eine damalige Kirchenvorsteherin hat mich als „Pastorin auf der Suche“ erkannt und im Advent wurde ich dann in der Fuhler Kirche eingeführt in das Amt der Pastorin im Kirchspiel. Als solche gehören gemeinsam mit dem Kirchenvorstand jährliche Baubegehungen aller Gebäude des Kirchspiels zu meinen Aufgaben. Alle drei Jahre gibt es eine detailliertere Baubegehung



durch die Profis unseres Amtes für Bau- und Kunstpflege aus Hannover.

Seit vielen, vielen Jahren stand das Dach der Kapelle mit den marode gewordenen Nägeln, die die Sollingplatten nicht mehr gut halten konnten, auf der Liste der anstehenden Maßnahmen. Als dann bei einem Sturm mehrere Sollingplatten direkt neben ein kleines Dreirad am Fuß der Kapelle fielen, kam Bewegung in die Sache. Viele Anträge wurden geschrieben. Sogar der ehemalige Baudirektor unserer Landeskirche, Werner Lemke, kam zur Heßlinger Kapelle und war beeindruckt von diesem „Kleinod“ romanischer Baukunst. Von den 151.000 € Gesamtkosten sind

viele Kollekten und Spenden für die Sanierung des Kirchendachs aus der Gemeinde gegeben worden, der Hauptteil wurde durch eine große landeskirchliche Einzelzuweisung mit einem Kirchenkreisanteil finanziert. 30 % der Kosten werden vom Niedersächsischen Landesamt für Denkmalspflege getragen. Allen ganz herzlichen Dank! Danke auch an unseren Architekten Matthias Braun und die Architektin Tatjana Szymanowski vom Amt für Bau- und Kunstpflege und allen Handwerkern, die trotz Kälte und Wind auch im Herbst und Winter für unsere Kapelle so wunderbar gearbeitet haben! Dankbar für den Kirchenvorstand: Susanne Behnke und Korle Gottschalk.

# Gottesdienste

im März



<b>01. März</b> Reminiscere	9.00 - 16.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>06. März</b> Freitag WGT	 18.00 Uhr	<b>Weltgebetstag der Frauen.</b> Nigeria. Gemeindehaus Fuhlen, Team Weltgebetstag siehe Seite 5
<b>08. März</b> Okuli	9.00 - 16.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>12. März</b> Donnerstag	10.30 Uhr	Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Haus Mühlenteich, Pastorin Susanne Behnke
<b>15. März</b> Laetare	10.00 Uhr	Gottesdienst: „Von einer Kraft zur anderen“ Psalm 84,8 Pastorin Susanne Behnke
<b>22. März</b> Judika	9.00 Uhr - 16.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>26. März</b> Donnerstag	10.15 Uhr	Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Wohngruppe Sonnental Pastorin Susanne Behnke
<b>29. März</b> Palmsonntag	<b>10.00 Uhr</b>	Gottesdienst: „Gutes tun“ Markus 14,7 Pastorin Susanne Behnke

## Offene Kirche

Unsere Kirche in Fuhlen ist ab Ostern wieder täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, unsere Kapelle in Heßlingen ab Pfingsten!



Herzlichen Dank unseren Kirchenhüterinnen und unserem Kirchenhüter!

Willkommen allen Pilgerinnen und Pilgern, unseren Trauernden, die mit viel Liebe und Verbunden-Sein über den Tod hinaus eine Kerze anzünden und allen, die einfach mal eine kleine Auszeit vom alltäglichen „Zuviel“ brauchen ;-)



im April

# Gottesdienste

<b>02. April</b> Gründonnerstag	<b>14.30 Uhr</b>	Gottesdienst mit Abendmahl am Platz, Gemeindehaus Rumbeck, Pastorin Susanne Behnke
<b>03. April</b> Karfreitag	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl, Pastorin Susanne Behnke
<b>05. April</b> Ostersonntag	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Familiengottesdienst zu Ostern</b> , Kirche Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke und Team, anschließend Ostereier-Suchen im Pfarrgarten
<b>06. April</b> Ostermontag	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Friedensgebet</b> , Turm Kirche Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke
<b>09. April</b> Donnerstag	10.30 Uhr	Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Haus Mühlenteich, Pastorin Susanne Behnke
<b>12. April</b> Quasimodogeniti	9.00 - 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>16. April</b> Donnerstag	10.15 Uhr	Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Wohngruppe Sonntal Pastorin Susanne Behnke
<b>19. April</b> Misericordias Domini	9.00 Uhr - 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>26. April</b> Jubilae	9.00 Uhr - 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet

Portraits rund ums Pilgern  
Ausstellung in der Fuhler Kirche

Kultur >>> Kirche

# Gottesdienste

Im Mai



<b>03. Mai</b> Kantate	9.00 Uhr - 18.00 Uhr	Offene Kirche zum stillen Gebet
<b>09. Mai</b> Samstag	15.00 Uhr	Taufgottesdienst Kirche Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke
<b>14. Mai</b> Christi Himmelfahrt	<b>11 Uhr</b>	Gottesdienst im Pfarrgarten Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke
<b>16. Mai</b> Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst, Pfarrgarten Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke
<b>17. Mai</b> Exaudi	<b>11 Uhr</b>	Biographie-Gottesdienst unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pastorin Susanne Behnke und Team
<b>21. Mai</b> Donnerstag	10.30 Uhr	Gottesdienst in Ramsauers Mühle, Haus Mühlenteich Pastorin Susanne Behnke
<b>24. Mai</b> Pfingstsonntag	<b>11.00 Uhr</b> 	<b>Wiedereinweihung unserer Kapelle in Heßlingen</b> , Festgottesdienst, Pastorin Susanne Behnke, Kirchenvorstand, Orgel Thomas Dust, Hannover, Grußwort Tarik Oenelcin, Hessisch Oldendorf, anschließend Empfang
<b>25. Mai</b> Pfingstmontag	<b>11 Uhr</b>  <b>15 Uhr</b>	Kleiner Pilgerweg von Steinbergen zum Kloster Möllenbeck, Pilgerbegleiter Torben Meyer-Gattermann, Pastorinnen Susanne Behnke, Elisabeth Schacht-Wierner <b>Einführung</b> von Sylvia Hartje als neue Äbtissin des Stiftes Fischbeck
<b>30. Mai</b> Samstag	<b>16.00 Uhr</b> 	<b>Konfirmationen</b> , Abendmahl am Platz, Pastorin Susanne Behnke, Musik: Britta Marx-Waltemathe
<b>06. Juni</b> Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst, Pfarrgarten Fuhlen, Pastorin Susanne Behnke

Am Pfingstmontag, 25.5. pilgern wir von Steinbergen nach Möllenbeck. Es ist eine schöne Tradition, dass Kirchengemeinden und Klöster an diesem Tag zu einem gemeinsamen Pilgertag einladen.

## *Pilgerschritte*

Dort, wo wir im letzten Jahr aufgehört haben, in Steinbergen, beginnen wir in diesem Jahr. Wir starten um 11.00 Uhr mit einer kurzen Andacht in der Kirche.

Anschließend pilgern wir nach Möllenbeck. Eine kleine Wegeliturgie, die Pilgerbegleiter Torben Meyer-Gattermann gestalten wird, begleitet uns dabei.

In Möllenbeck beschließen wir den Tag mit einem Pilgergebet und kehren anschließend im Hofcafé ein.



Wir pilgern bei jedem Wetter und sorgen für unsere Verpflegung selbst. Bitte bildet Fahrgemeinschaften für den Rückweg. Wir freuen uns auf Euch! Eure Pastorinnen Susanne Behnke und Elisabeth Schacht-Wiemer



Gehe nicht zu schnell und gehe nicht zu langsam.

Bleibe im Einklang mit dir und der Natur, bleibe im Einklang mit dem Takt, den Gott dir vor- und eingibt.

Wenn du aufbrichst tue es mit Freude. Wenn du gehst, dann wage auch mal einen Schritt zurück.

Wenn du nur das Ziel siehst, halte an.

Wenn eine Kirche offene Türen hat, kehre ein mit ganzem Herzen und allen Sinnen.

Wenn du ankommst, täglich am Ende: Sei dankbar und lass es andere wissen.

Aktion und Kontemplation, Laufen und Stille - Es ist das Wechselspiel, dass das Pilgern gelingen lässt.

## Abschied und Aufbruch

### Das Kirchspiel Fuhlen vor neuen Wegen



Am 1. September dieses Jahres endet eine Ära im evangelischen Kirchspiel Fuhlen: Unsere Pastorin Susanne Behnke tritt nach 22 Jahren segensreichen Dienstes in den wohlverdienten Ruhestand. Mit ihrem Weggang verlässt sie nicht nur ihre Stelle, sondern auch Fuhlen, um ihren neuen Lebensmittelpunkt in Hameln zu finden. Viele Menschen in unserer Gemeinde verbinden mit ihr wertvolle Begegnungen, seelsorgerliche Begleitung, Trost in schweren Zeiten und Freude in festlichen Momenten. Ihr Wirken hat Spuren hinterlassen, die bleiben. Zeitgleich geht auch unsere Pfarramtssekretärin, Barbara Klecha, in den Ruhestand.

Pastorin Behnke war über viele Jahre mit einer Dreiviertel-Pastorenstelle für unsere Gemeinde tätig. Doch wie viele ländliche Regionen steht auch Fuhlen vor dem bundesweiten Trend sinkender Gemeindegliederzahlen.

Der Kirchenkreis Schaumburg sieht daher künftig nur noch eine halbe Pfarrstelle für unser Kirchspiel vor. Gleichzeitig macht sich der Fachkräftemangel auch im kirchlichen Bereich bemerkbar – Pastorinnen und Pastoren sind rar geworden, und viele Gemeinden suchen händeringend nach geistlicher Verstärkung.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt der Kirchenkreis, dass sich die Kirchengemeinde Fuhlen dem Gemeindeverbund Wesertal bzw. dem Gemeinschaftlichen Pfarramt Wesertal anschließt. Zu diesem Verbund gehören die Kirchengemeinden Hessisch Oldendorf, Großenwieden, Deckbergen, Segelhorst, Weibeck-Krückeberg und Fischbeck. Ein Zusammenschluss würde bedeuten, dass die seelsorgerliche Betreuung künftig durch mehrere Pastorinnen und Pastoren des Verbundes gewährleistet wird.

Der Kirchenvorstand Fuhlen sieht diese Option als realistische und verantwortungsvolle Möglichkeit – doch unser Wunsch ist ein anderer.

## Impressum

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Kirchengemeinde Fuhlen und erscheint kostenfrei. Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Auflage: 1250. Bilder: Anna Daliah Behnke, Susanne Behnke, Korle Gottschalk, Tina Grabbe, Heinz-Wilhelm Sprick, Heiko Wiebusch. Verteilt wird er von vielen engagierten Mitgliedern unserer Gemeinde. Herzlichen Dank! Inhaltlich verantwortlich gemäß §18 Abs.2 MStV, Redaktion: Susanne Behnke, Karlheinz Gottschalk, Barbara Klecha  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15.05.2026

Wir würden die halbe Stelle gern wieder mit einer eigenen Pastorin oder einem eigenen Pastor besetzen, idealerweise mit Wohnsitz im Pfarrhaus Fuhlen.

Wir wünschen uns eine geistliche Leitung, die vor Ort präsent ist, die Menschen im Sonnental begleitet und auch das Pflegeheim Ramsauers Mühle zuverlässig seelsorgerlich betreut.

Uns ist bewusst, dass dies angesichts der aktuellen Lage eine große Herausforderung darstellt. Dennoch möchten wir alle Wege nutzen, um jemanden zu finden, der bereit ist, zu uns zu kommen und die Pfarrstelle im Kirchspiel Fuhlen zu übernehmen.

Deshalb suchen wir über alle Kommunikationskanäle eine Pastorin oder einen Pastor, der sich vorstellen kann, hier im Sonnental eine neue berufliche Heimat zu finden.

Sollte uns dies nicht gelingen, bleibt uns immer noch der vom Kirchenkreis empfohlene Weg, uns dem Gemeindeverbund der Wesertalgemeinden anzuschließen.

Doch bis dahin setzen wir alles daran, eine eigenständige Lösung zu finden – für unsere Gemeinde, für unser Miteinander und für die Menschen, die hier leben.

Karlheinz Gottschalk

## **Krabbeln und Klönen im Gemeindehaus Fuhlen**

Mittwochs ab 16 Uhr im „Schafstall“, heute krabbelfreundlich ausgestaltet!

Kontakt: Kerstin Fiehland:  
0160 61 23 460

---

## **Gemeindenachmittage Rumbeck**

**jeweils um 14.30 Uhr**

Mittwoch, 11.03.2026

Mittwoch, 08.04.2026

Mittwoch, 13.05.2026

mit Korle Gottschalk  
und Helga Rinne

---

## **Nachmittagskreis Fuhlen**

**jeweils um 14.30 Uhr**

Dienstag 17.03.2026

Dienstag 31.03.2026

Dienstag 14.04.2026

Dienstag 28.04.2026

mit Elke Becker  
und Helga Ulbrich!

---

## **Literaturkreis Fuhlen**

**jeweils um 18 Uhr**

Freitag 20.03.2026

Freitag 17.04.2026

Freitag 15.05.2026

mit Sabine Wallbaum  
und Jasmin van Dyk!

## Pfarramt Fuhlen

Kirchspielweg 7  
31840 Hessisch Oldendorf  
www.Kirche-Fuhlen.de  
FB und Insta Kirchspiel Fuhlen  
YouTube Kirchspiel Fuhlen

### **Pastorin Susanne Behnke**

Fon: 0 51 52 - 22 73  
mit Anrufbeantworter  
SusanneG.Behnke@web.de  
montags: Ruhetag im Pfarramt

### **Kirchenbüro**

Barbara Klecha  
KG.Fuhlen@evlka.de

### **donnerstags**

**von 15.00 bis 18.00 Uhr.**

Fon: 0 51 52 - 22 73

### **Spenden**

für unsere Kirchengemeinde  
bitte auf folgendes Konto:

### **Kontoinhaber:**

Ev.-luth. Kirchenkreis  
Neustadt-Wunstorf

Sparkasse Weserbergland

IBAN: DE22 2545 0110

0000 8167 85

BIC: NOLADE21SWB

Verwendungszweck:  
Kirchspiel Fuhlen oder  
Förderkreis Kirchspiel  
Fuhlen

Herzlichen Dank!

## Haus der Diakonie

Bäckerstraße 8, 31737 Rinteln  
E-Mail: dw.rinteln@evlka.de  
Internet: www.diakonie-rinteln.de

### **Sekretariat und Kurenvermittlung**

Susanne Wache, 05751/9621-0

### **Sozialberatung**

Jule Sareyka  
Hannes Koch  
Lucy Bozkurt  
05751/9621-0

### **Schuldnerberatung**

(Rinteln, Bad Nenndorf und  
Hess. Oldendorf)  
Silke Schmidt  
05751 - 9621-0

### **Lebensberatung für Einzelne, Paare, Familien / Supervision**

Mathias Rhein  
Bianca Wintzek  
05751 - 9621-14  
Lebensberatung.  
Rinteln@evlka.de



### **Suchtberatung**

05751 - 993020  
suchtberatung@diakonie-sl.de

Termine nach telefonischer  
Vereinbarung

Die Telefonseelsorge ist unter  
der kostenfreien Nummer  
0800 - 111 0 111 oder  
0800 - 111 0 222  
täglich rund um die Uhr  
zu erreichen.

# *Wir laden ein zum kleinen Tauffest*



beim Abenteuerspielplatz auf der anderen Weserseite  
am Sonntag, den 12. Juli 2026 um 11 Uhr!

Anmeldungen nehmen wir gerne jetzt schon entgegen.  
Das erleichtert unsere Planung. Danke!